

---

Von:

Gesendet: Donnerstag, 9. April 2026 08:53

An:

Betreff: Informationsangebot der Initiative NOlympia

Verteiler: alle staatlichen und nichtstaatlichen Hamburger Stadtteilschulen und Gymnasien, Hausverteiler

Liebe Schulleitungen,

die Bewerbung um die Olympischen und Paralympischen Spiele der Freien und Hansestadt Hamburg wird in einem transparenten und demokratisch legitimierten Prozess entschieden. Hierzu zählt insbesondere die Durchführung eines Bürgerschaftsreferendums, das den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern die unmittelbare Entscheidung über eine Bewerbung ermöglicht.

Um den weiterführenden Hamburger Schulen die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Referendum zu ermöglichen und die politische Bildung zu unterstützen, hat das Vorprojekt Olympische und Paralympische Spiele Unterrichtsmaterialien für Hamburger Schulen entwickelt, die gezielt der demokratischen Meinungsbildung und der Stärkung von Recherche- und Urteilsfähigkeiten dienen. Diese Unterrichtsmaterialien wurden Ihnen am 5. Februar 2026 zugesandt. Die Materialien sind für die Jahrgänge 8 bis 13 konzipiert und fördern eine eigenständige, quellenbasierte Auseinandersetzung mit dem Thema. Die Schülerinnen und Schüler werden dabei ausdrücklich aufgefordert, sowohl Vor- als auch Nachteile einer Hamburger Bewerbung um die Spiele zu recherchieren, kritisch zu gewichten und zu diskutieren.

Zum Zeitpunkt des Versands der Unterrichtsmaterialien hatte der Senat noch nicht formell festgestellt, dass die Unterschriftensammlung von NOlympia erfolgreich war. Eine aktive Einbindung von NOlympia in die Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien fand daher zu diesem Zeitpunkt noch nicht statt.

Nach Feststellung der erfolgreichen Unterschriftensammlung möchte ich Sie daher heute auch über das Informationsangebot der Initiative NOlympia informieren. Auf der Homepage [Hamburg hat etwas Besseres verdient: NOlympia! | NOlympia Hamburg](#) finden Sie die Stellungnahme der Initiative sowie weitere Informationen zur Olympia-Bewerbung der Stadt Hamburg,

die Ihre Lehrkräfte für die Unterrichtsgestaltung bezüglich des Referendums zu den Olympischen und Paralympischen Spielen nutzen können.

Die Unterrichtsmaterialien zielen in ihrer Breite damit auf eine umfassende Demokratiebildung ab, die Schülerinnen und Schüler befähigt, auf Basis einer informierten Abwägung eine eigene begründete Position zu entwickeln.

Ich bitte Sie, diese Information an ihre Lehrkräfte weiterzuleiten und diese zu einer Auseinandersetzung mit der Bewerbung Hamburgs für die Olympischen und Paralympischen Spiele anzuregen.

Herzliche Grüße

Abteilung Schulaufsicht und -beratung

Leitung

B 1